

Bedingungen zum Älterwerden verbessern

TARKETT VERÖFFENTLICHT WHITEPAPER ZUM THEMA „BODENBELÄGE IN DER SENIORENPFLEGE“



FRANKENTHAL, 19. Februar 2019 – Um herauszustellen, welchen Einfluss Design, Farbe und Beschaffenheit von Bodenbelägen in Pflegeheimen auf Senioren und Demenzkranke haben, hat Tarkett im Rahmen einer groß angelegten Feldforschung in den letzten Jahren zahlreiche private und öffentliche Einrichtungen besucht. Die Erkenntnisse sowie konkrete Empfehlungen für Architekten, Bauunternehmer und Inneneinrichter sind im Whitepaper „Seniorenpflege – Gestaltung von Pflegeheimen für Senioren und Demenzkranke“ festgehalten. Interessierte können das Dokument kostenlos herunterladen.

Tarkett bietet seine innovativen und hochwertigen Fußböden für viele verschiedene Segmente an, darunter Lösungen für das Bildungs- und Gesundheitswesen, den Ladenbau oder die Hotellerie. Da die Anforderungen an Bodenbeläge für die einzelnen Bereiche deutlich variieren, untermauert der Bodenbelagshersteller seine Produktkompetenz mit Erkenntnissen aus eigenen Erhebungen. Jüngst wurde die Studie zur Gestaltung von

Pflegeheimen für Senioren und Demenzkranke veröffentlicht. Sie analysiert die Bedürfnisse, die ältere Menschen an ihre Wohnumgebung und insbesondere den Bodenbelag haben, berücksichtigt aber auch alle weiteren Interessengruppen. Familienangehörige, Architekten, Betreiber sowie das Pflegepersonal wurden in die Befragung ebenfalls mit einbezogen. Das Ergebnis ist ein Leitfaden für Fußbodenlösungen, die für alle Nutzer eines Pflegeheims einen Mehrwert haben, kosteneffizient umsetzbar, lange haltbar und leicht zu reinigen sind.

Drei wichtige Faktoren: Sehvermögen, Gehör und Mobilität

Jeder Mensch altert auf seine Weise, doch es gibt Gemeinsamkeiten. Im ersten Teil des Whitepapers arbeitet Tarkett die Faktoren heraus, die fast jeden Alterungsprozess betreffen. Dazu gehören das Sehvermögen, das Gehör und die Mobilität. Mit der Wahl des Bodenbelags kann auf sensorische und emotionale Einschränkungen wie etwa eine geringere Wahrnehmung von Kontrasten und Farben oder Hörprobleme spürbar eingegangen und die Lebensqualität der Senioren verbessert werden. Gesättigte, warme Farben wirken beispielsweise beruhigend und familiär. Auf abstrakte Muster und grelle, blendende Farbtöne sollte stattdessen verzichtet werden, um die Orientierung zu erleichtern und Stürzen vorzubeugen. Böden mit Schalldämmung verbessern zudem die Akustik, da sie Hintergrundgeräusche minimieren und ein ruhiges Umfeld fördern, in dem Kommunikation stattfinden kann. Weitere Aspekte sind Sicherheit und Gehkomfort, denen unter anderem rutschfeste Oberflächen gerecht werden. Im Whitepaper geht Tarkett mit praxisnahen Beispielen auf die drei Schlüsselfaktoren – Sehen, Hören und Fühlen – ausführlich ein. Mit Hilfe einer Virtual Reality-Brille ermöglicht Tarkett Interessierten zudem das Eintauchen in eine Pflegeheim-Umgebung, um die Auswirkungen des Innendesigns auf Menschen mit Demenz live zu erleben.

Bodenbeläge als Stimulator für Körper und Geist

Die Aufgabe einer adäquaten Innenraumgestaltung in Pflegeheimen beschränkt sich nicht nur darauf, die besonderen Bedürfnisse von Senioren zu berücksichtigen. Sie soll gleichzeitig stimulieren, um die kognitiven Fähigkeiten älterer Menschen anzuregen. Tarkett beschreibt im weiteren Verlauf des Whitepapers die tragende Rolle, die dem Bodenbelag dabei zukommt. Gewährleistet der Untergrund beispielsweise einen komfortablen und sicheren Auftritt, wird das Selbstvertrauen in die eigenen Kräfte gestärkt und animiert zur selbstständigen Fortbewegung. Laufen und Gehen, so lange wie möglich, sind für die allgemeine Gesundheit essentiell. Weniger förderlich sind dagegen plötzliche Farbwechsel oder komplexe Muster, da sie vor allem von Demenzkranken als Hindernisse wahrgenommen werden und Ängste auslösen können.

Weitere konkrete Handlungsempfehlungen sowie tiefgehende Hintergrundinformationen zu Anforderungen, Wahrnehmungen und Bedürfnissen von Senioren und Demenzkranken stehen als Whitepaper [hier](#) zum kostenfreien Download zur Verfügung. Informationen zur Virtual Reality-Brille von Tarkett finden Sie [hier](#).

Bildmaterial



BU: Helle Umgebungen und ausreichend Licht spielen bei Senioren im Alltag eine wichtige Rolle. Doppelt bis drei Mal so viel Licht benötigen ältere Personen, um gut sehen zu können.

Quelle: Tarkett



BU: Demenzkranke Personen haben Schwierigkeiten Farben wahrzunehmen und Kontraste zu sehen. Aus diesem Grund ist eine harmonische und kontrastreiche Farbwahl wichtig.

Quelle: Tarkett



BU: Auch beim Tarkett Nassraumkonzept, der hygienisch vorteilhaften Raumgestaltung mittels wannenförmiger Verlegung von Funktionslösungen in Kombination mit passenden Wandbelägen, lassen sich die Erkenntnisse aus der Tarkett Studie in geeignete Farben und Formen umsetzen.

Quelle: Tarkett

Über Tarkett

Tarkett ist ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich innovativer Lösungen für Fußböden und Sportbeläge, das im Jahr 2018 einen Nettoumsatz von mehr als 2,8 Mrd. Euro erwirtschaftet hat. Mit seiner breiten Produktpalette, darunter Vinyl, Linoleum, Teppichboden, Holz und Laminat, Kunstrasen und Laufbahnen für Athleten, beliefert die Unternehmensgruppe Kunden in mehr als 100 Ländern weltweit über seine wichtigsten Marken Tarkett, Desso, Johnsonite, Tandus Centiva, Tarkett Sports, FieldTurf und Beynon. Tarkett beschäftigt 13.000 Mitarbeiter und verfügt über 34 Industrieanlagen. Das Unternehmen verkauft jeden Tag 1,3 Millionen Quadratmeter an Bodenbelägen für Krankenhäuser, Schulen, Wohnungen, Hotels, Büros, Geschäfte und Sportplätze. Entsprechend ihrem Motto „Gutes tun. Gemeinsam.“ setzt die Gruppe eine Öko-Innovationsstrategie auf der Grundlage der Cradle to Cradle® Prinzipien um. Sie fördert die Kreislaufwirtschaft mit dem Ziel, einen Beitrag zur Gesundheit und zum Wohlbefinden der Menschen zu leisten und gleichzeitig die Natur zu bewahren. Tarkett ist an der Euronext Paris (Abteilung A, ISIN: FR0004188670, Ticker TKTT) gelistet und in den folgenden Indizes vertreten: SBF 120, CAC Mid 60.

www.tarkett.de

Tarkett Medien Kontakte

KOOB Agentur für Public Relations GmbH

Maria von Wirth
Solinger Straße 13
45481 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 0208 4696 304
maria.vonwirth@koob-pr.com

Tarkett Holding GmbH

Tanja Ofer
Nachtweideweg 1-7
67227 Frankenthal
Tel.: 06233 81 1318
tanja.ofer@tarkett.com